

# Bremen

Rembertstraße 28, 28203 Bremen  
 Tel.: 0421 - 324005, Mail: Bremen@volksbund.de

**Schirmherr:**

Frank Imhoff  
 (Präsident Bremische Bürgerschaft)

**Landesvorsitzender:**

Dietmar Werstler

**Landesgeschäftsführer:**

Matthias Sobotta

**Mitarbeitende:** 3 Hauptamtliche, rund 60 Ehrenamtliche

**Verbände:** 1 Kreisverband (Bremerhaven)

**Mitglieder:** 617

**Spenderinnen /Spender:** 1.166

**Veranstaltungen:**

- Vortrag zum Schicksal sowjetischer Kriegsgefangener mit Dr. Jörg Osterloh
- Beteiligung an der Europawoche Bremen
- Benefizkonzert des Musikkorps der Bundeswehr mit rund 400 Gästen
- Mitgliederversammlung mit Führung am Gedenkort „Bunker Valentin“
- Volkstrauertag: Gedenkstunde im Rathaus und zentrale Gedenkveranstaltung auf dem Osterholzer Friedhof

**Bildung:**

- Ausstellungen und Bildungspakete für Schulen/Institute zur Lehrerfortbildung
- organisatorische und inhaltliche Beteiligung am „Tag der Stadtgeschichte“ in Bremerhaven
- Beteiligung am Landesnetzwerktreffen von „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“
- Studienfahrt in den Hürtgenwald und die Jugendbegegnungs- und Bildungsstätte Lommel
- Unterstützung des Schülerprojekts zum Bremer Musiker Paul Lefmann: Recherche, Buchveröffentlichung, Lesung zu Feldpostbriefen des Ersten Weltkrieges
- „Spurensuchen“ (Führungen) auf den Kriegsgräber- und Gedenkstätten des Osterholzer Friedhofes – unter anderem mit der Volkshochschule Bremen
- Beteiligung an bundesweiten Fortbildungen
- Unterstützung des Workcamps Cannock Chase

**Service & Kooperation:**

- Haus- und Straßensammlung: 15.956 Euro (2021: 20.922 Euro); Unterstützung: Ehrenamtliche, Reservistinnen und Reservisten, Landeskommando Bremen, Marineoperationsschule Bremerhaven
- zwei Pflegeeinsätze von Reservistinnen und Reservisten: mit den Heimatfreunden Neuenkirchen auf der Kriegsgräberstätte Neuenkirchen (Zwangsarbeiter/Opfer des Baus U-Boot Bunker Valentin Bremen-Farge) und mit aktiven Soldatinnen/Soldaten in Fort des Malmaison (Frankreich)



▲  
 Eröffnung der Ausstellung zu Cannock Chase im County Building in Stafford. Volksbund

**Besonderheiten:**

- Begleitung der Exhumierung sowjetischer Kriegsopfer in Bremen-Oslebshausen (Nachuntersuchungen dauern an)

**Projekt des Jahres**

Doppelt bedeutsam war das Workcamp in Cannock Chase nach zwei Jahren Corona-Pause: Seit 60 Jahren gibt es das Volksbund-Angebot, das mit dem Landesverband Bremen eng verknüpft ist. Eine Delegation mit der ehemaligen Landesgeschäftsführerin Isa Nolle besuchte das Workcamp. Außerdem eröffnete der Landesvorsitzende Dietmar Werstler eine neue Ausstellung (s. Seite 8/9). Sie ist an verschiedenen Stationen im Staffordshire County zu sehen und soll auf der Kriegsgräberstätte fest installiert werden, sobald das Gebäude dort saniert ist. Die Initiative zum Bau der Kriegsgräberstätte Cannock Chase geht auf den ersten Bremer Geschäftsführer Siegfried Falke, den Vater von Isa Nolle, zurück. Bei der Gedenkveranstaltung berichtete sie eindrucksvoll von ihrer familiären Verbindung zu der Anlage. Ehrengast war Marianne Voß aus Bayern. Das Grab ihres Vaters Ignaz Kraft, Pilot im Zweiten Weltkrieg, befindet sich in Cannock Chase. Trotz ihres Alters von über 80 Jahren war Marianne Voß mit Ehemann, Tochter und Enkelin zur Gedenkveranstaltung angereist.

## Geplant für 2023

- Infostand und Sammlung bei „Bremen Tattoo“
- Dankeschön-Veranstaltung und Jahresempfang für Unterstützerinnen und Unterstützer
- Benefizkonzert mit dem Musikkorps der Bundeswehr
- Workcamp Cannock Chase
- Fortführung des Projekts Geschichts- und Erinnerungstafeln Osterholzer Friedhof